



## Kurzbericht

über die 10. Sitzung des **Finanzausschusses**

am Donnerstag, dem 30. November 2017, 10 Uhr  
im Sitzungszimmer 142 des Landtags

Beginn: 10:05 Uhr

1. **Tätigkeitsbericht für das Jahr 2016 der Bürgerbeauftragten für soziale Angelegenheiten des Landes Schleswig-Holstein bei dem Präsidenten des Schleswig-Holsteinischen Landtages**  
Bericht der Bürgerbeauftragten  
[Drucksache 19/141](#)

Der Finanzausschuss empfahl dem Sozialausschuss, dem Landtag zu empfehlen, den Tätigkeitsbericht der Bürgerbeauftragten 2016, [Drucksache 19/141](#), zur Kenntnis zu nehmen.

2. **Fortgang des Privatisierungsprozesses der HSH Nordbank AG**  
(Dieser Tagesordnungspunkt wurde teilweise nicht öffentlich und vertraulich gemäß Artikel 23 Absatz 3 Satz 3 LV i. V. m. § 17 Absatz 2 GeschO beraten.)

Der Ausschuss ließ sich von Staatssekretär Dr. Nimmermann über den Fortgang des Verkaufsverfahrens der HSH Nordbank AG informieren.

3. **Betriebskostenoffensive vorsorgende Finanzpolitik (PROFI)**  
Vorlagen des Finanz- und Wirtschaftsministeriums  
[Umdrucke 19/56](#), [19/123](#)

Der Ausschuss nahm die Berichte der Landesregierung zur Kenntnis.

4. **Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens „InfrastrukturModernisierungsProgramm für unser Land Schleswig-Holstein“ und zur Änderung des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens zur Förderung von Mobilität und Innovation des Schienenpersonennahverkehrs im Land Schleswig-Holstein sowie zur Änderung des Gesetzes zur Errichtung der Gebäudemanagements Schleswig-Holstein**  
Gesetzentwurf der Landesregierung  
[Drucksache 19/142](#)  
Antrag der Fraktionen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP  
[Drucksache 19/199](#)  
Änderungsantrag der Abgeordneten des SSW  
[Umdruck 19/336](#)

Änderungsantrag der Fraktion der SPD  
[Umdruck 19/340](#)

Die zum Gesetzentwurf der Landesregierung, [Drucksache 19/142](#), vorgelegten Änderungsanträge der Fraktion der SPD, [Umdruck 19/340](#), und der Abgeordneten des SSW, [Umdruck 19/336](#), lehnte der Finanzausschuss mit den Stimmen von CDU, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und AfD gegen die Stimmen von SPD und SSW ab.

Mit den Stimmen von CDU, SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, FDP und SSW gegen die Stimme der AfD empfahl der Ausschuss dem Landtag den Gesetzentwurf der Landesregierung, [Drucksache 19/142](#), und den Antrag der Koalitionsfraktionen, [Drucksache 19/199](#), unverändert anzunehmen.

**5. Information/Kennntnisnahme**

[Umdruck 19/231](#) - Erstaufnahme von Asylsuchenden

[Umdruck 19/297](#) - Ergebnisse der November-Steuerschätzung

[Umdruck 19/310](#) - Verwaltungsvereinbarung Geodateninfrastruktur

Der Ausschuss nahm die aufgeführten Umdrucke zur Kenntnis.

**6. Bemerkungen 2017 des Landesrechnungshofs Schleswig-Holstein mit Bericht zur Landeshaushaltsrechnung 2015 und Bericht der Landesregierung zur Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2015**

[Drucksache 18/4912](#)

**Beschlussempfehlung der Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung**

[Umdruck 19/277](#)

Einstimmig empfahl der Ausschuss dem Landtag, der Landesregierung für das Haushaltsjahr 2015 Entlastung zu erteilen und die Voten zu den Bemerkungen 2017 des Landesrechnungshofs entsprechend der Beschlussempfehlung der Arbeitsgruppe Haushaltsprüfung, [Umdruck 19/277](#), mit einer Änderung bei Textziffer 17 zu verabschieden.

**7. Verschiedenes**

Die nächste Sitzung des Finanzausschusses findet am 7. Dezember 2017 statt.

Schluss: 12:10 Uhr

gez. Ole Schmidt